

Glühwürmchen Glas

Das brauchst du dafür:

- Ein sauberes Schraubglas mit Deckel (ohne Etikett), die Öffnung sollte nicht zu klein sein.
- Zwei Stückchen Draht in unterschiedlicher Länge. Wie lang die Stückchen sein müssen, hängt von der Größe deines Glases ab, eines sollte ungefähr doppelt so lang sein wie dein Glas hoch ist, das andere etwas kürzer.
- Nachleuchtende Modelliermasse
- Alleskleber
- Stabiles Klebeband oder Heißkleber
- Einen (möglichst ofenfesten) Teller
- Einen Ofen
- Wenn du magst: Washi-Tape, Lackfarben und ähnliches, um den Deckel zu verzieren.

Zuerst machst du aus der Modelliermasse viele, viele winzige Kügelchen. Sie sollten nicht größer als 0,5 cm im Durchmesser sein.

Einige davon steckst du auf die Drahtstücke, aber so, dass in der Mitte des Drahts noch 2 – 4 cm Platz übrigbleiben. Da wird der Draht nachher festgeklebt.

Die übrigen Kügelchen legst du auf den Teller und drückst sie leicht an, so dass sie eine etwas flachere Seite haben.

Dann wird erstmal gebacken, und zwar nach Packungsanleitung. Wer unser Bastelpaket Nummer 5 hat, macht das so: den Ofen auf 110° C vorheizen und dann die Kügelchen max. 30 Minuten backen – am besten auf dem Teller, dann geht keines verloren.

Nach dem **Abkühlen** geht's los:

Auf die Innenseite des Glases klebst du jetzt gleichmäßig verteilt die einzelnen Kügelchen mit Alleskleber fest. Dafür braucht man Geduld und evtl. eine Pinzette.

Die Drahtstücke mit den Leuchtkügelchen dran werden zurecht gebogen und mit Heißkleber oder stabilem Klebeband auf die Innenseite des Deckels geklebt.



JH W



KJH G



Wenn alles getrocknet ist, bist du auch schon fertig: Schraube den Deckel mit den Drähten innen vorsichtig auf das Glas und mach das Licht aus – sieht das nicht toll aus?

Wenn du magst, kannst du den Deckel jetzt noch bemalen oder bekleben.



JH W



KJH G

